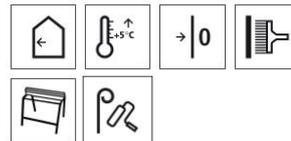


Technisches Merkblatt

StoTap Pro 100 P

Schadstoffgeprüftes Glasvlies, weiß pigmentiert



Charakteristik

Anwendung

- innen
- zur Renovierung (Rissüberbrückung), Sanierung (Untergrundüberarbeitung) und dekorativen Gestaltung von glatten Wand- und Deckenflächen

Eigenschaften

- mechanisch belastbar
- rissüberbrückend bei Schwund- und Trocknungsrisse
- dimensionsstabil
- Oeko-Tex® Standard 100
- je nach Aufbau nichtbrennbar oder schwerentflammbar
- unquellbar
- nassstabil
- nicht lungengängig, da Faserdurchmesser > 5 µm
- Beschichtung möglich
- Flächengewicht ca. 195 g/m²

Format

- Rollenbreite: ca. 1 m
- Rollenlänge: 50 m

Optik

- glatte und strukturlose Oberfläche
- vielfältige farbliche Gestaltungsmöglichkeiten
- siehe Collection StoTex/StoTap

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Flächengewicht		195 g/m ²	ca.
Faserdurchmesser		> 5 µm	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Technisches Merkblatt

StoTap Pro 100 P

Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.

Vorbereitungen

Die Vorbereitung des Untergrunds und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten.

Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen (mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln).

Grundierungen dürfen keine glänzende Schicht bilden.

Normal und stark saugende Untergründe:
Grundieren mit StoPrim Plex oder StoPrim GT.
StoPrim Plex ist verarbeitungsfertig und je nach Saugfähigkeit des Untergrunds bis max. 30 % mit Wasser verdünnbar.

Schwach saugende Untergründe:
Grundieren mit StoPrim Color oder StoPrim Sil Color.

Wasserlösliche Inhaltsstoffe:
Isolieren mit StoPrim Isol.
StoPrim Isol ist verarbeitungsfertig und darf nicht verdünnt werden.

Intakte zweikomponentige Beschichtungen, Nichteisenmetalle, Kunststoffe:
Grundieren mit StoAqua EP Activ.

Schimmelbefallene Flächen:
Die Flächen mit Geiger STOP behandeln oder mit einer 10%igen Wasserstoffperoxid-Lösung einstreichen und mit klarem Wasser gründlich nachwaschen. Bei der Schimmelsanierung die jeweiligen nationalen Empfehlungen und Richtlinien beachten.

Bei der Beschichtung von Acrylfugen- und Dichtungsmassen können aufgrund der höheren Elastizität der Acryldichtungsmasse Risse und/oder Verfärbungen im Anstrich auftreten. Aufgrund der vielen verschiedenen im Markt befindlichen Produkte sind im Einzelfall eigene Versuche zur Beurteilung der Haftung durchzuführen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Untergrund- und Verarbeitungstemperatur: +5 °C

Technisches Merkblatt

StoTap Pro 100 P

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	Gewicht ca. 195 g/m ²	1,00	m ² /m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau	
	<p>Grundbeschichtung (falls nötig): Je nach Art und Zustand des Untergrunds.</p> <p>Kleber: StoTex Coll, StoTap Coll</p> <p>Zwischen- und Schlussbeschichtung: Je nach Anforderung, z. B. Beanspruchungs- oder Glanzgrad, sind folgende Schlussbeschichtungen aus dem Innenraumsortiment von Sto möglich: Farbanstriche: StoColor Opticryl, StoColor In, StoColor Rapid Ultramatt, StoColor Supermatt, StoColor Titanium, StoColor Sil Comfort und StoColor Puran Satin Innenputze Effektbeschichtungen Im Allgemeinen kein Zwischenanstrich nötig bei: - matten und stumpfmatten Anstrichen, z. B. StoColor Opticryl Matt, StoColor In, StoColor Select Matt - weißen und altweißen Farbtönen Siehe Technisches Merkblatt der jeweiligen Beschichtung.</p>

Applikation	
	<p>Klebstoff auf Untergrund, Wandbeläge überstreichen</p> <p>Den Kleber in einer Breite von 1 - 2 Bahnen in ausreichender Menge und gleichmäßig auf die Wand auftragen. Das Vlies blasenfrei auf Stoß oder im Doppelschnittverfahren in die nasse Klebeschicht einbetten.</p> <p>Der Kleber trocknet transparent. Kleberückstände auf der Oberfläche sofort mit einem feuchten, sauberen Tuch abwischen. Den Kleber 10 % mit Wasser verdünnen. Wenn der Kleber mit einer Rolle aufgetragen wird, dann nicht verdünnen. Der Verbrauch liegt je nach Untergrund und Art des Klebers bei 0,16 - 0,25 kg/m².</p> <p>Die Vliesbahnen vor der Verklebung mit einem Zuschlag von 5 - 10 cm zuschneiden.</p> <p>Strukturunterschiede: Um Strukturunterschiede zu vermeiden, die Vliesbahnen nicht gestürzt oder seitenverkehrt auf eine Fläche kleben. Ein gelber Markierungsstreifen kennzeichnet die Rückseite des Vlieses. Die Markierungen an den Rückseiten müssen im Abstand von etwa 1 Meter auf der Wand angeordnet werden.</p> <p>Schneiden des Vlieses:</p>

Technisches Merkblatt

StoTap Pro 100 P

Das Vlies im Bereich der Decken, Türen und Sockelleisten trocknen und sofort nach dem Andrücken des Vlieses mit dem Stahllineal und scharfem Schneidmesser oder einer Schere schneiden.

Hervorstehende Ecken:

Das Vlies min. 10 - 15 cm um hervorstehende Ecken herumführen, um den Anschluss an die folgenden Vliesbahnen sicherzustellen. Nochmals Kleber auf die trockenen Stellen auftragen und das Gewebe auf den Kleber drücken. Um die Ecken leichter zu verarbeiten, das Vlies an der Kante anfeuchten oder im feuchten Zustand vorsichtig anschleifen.

Empfehlung: Um die Kanten besser zu schützen, StoSilent Profile EW an den Außenecken verwenden.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Durchgetrocknet und mechanisch belastbar: nach ca. 3 bis 4 Tagen.

Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperatur verlängern die Trocknungszeit.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 12 Stunden.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Hinweis zur Trocknung:

Die Gipsputzmassen, die die Hersteller von Gipskartonplatten empfehlen, können besonders feuchteempfindlich sein. Diese Empfindlichkeit kann Blasen, Aufquellung der Spachtelmassen und Abplatzungen verursachen. Eine ausreichende Lüftung und Temperatur beschleunigen die Trocknung.

Das Produkt steht unter ständiger Qualitätskontrolle. Vereinzelt, produktionsbedingte Fehlstellen sind möglich. Die Fehlstellen sind an den Schnittkanten markiert und die Vliese sind entsprechend länger.

Glasdekogewebe und Glasvliese haben eine Breitentoleranz von +/- 1 cm. Bei einer Mindestbreite sind die Glasdekogewebe und Glasvliese entsprechend länger. Solche Fehler berechtigen nicht zu einer Reklamation. Während des Zuschneidens der Bahnen auf Fehlstellen achten. Reklamationen nach Verarbeitung von mehr als 10 Vliesbahnen werden nicht anerkannt.

Bei berechtigten Mängeln die Kontrollnummer (siehe Rollkern oder Karton) angeben und Probematerial sicherstellen.

Anwendung auf Flächen mit Wassereinwirkung:

- Wassereinwirkungsklassen gemäß DIN 18534-1:2017-04 und gemäß Merkblatt Nr. 5 Bundesverband der Gipsindustrie e.V.
- Das Produkt ist nur für Flächen mit der Wassereinwirkungsklasse W0-I (geringe

Technisches Merkblatt

StoTap Pro 100 P

Wassereinwirkung) geeignet.

Lieferrn

Farbton weiß pigmentiert

Verpackung Karton (1 Rolle)

Lagerung

Lagerbedingungen Rollen stehend und trocken lagern.

Gutachten / Zulassungen

Oeko-Tex® Standard 100 - Zertifikat 13.0.21450	Beschichtetes Glasfaservlies (Wandtapete) Schadstoffgeprüfte Textilien nach Oeko-Tex® Standard 100
---	---

Kennzeichnung

Produktgruppe Glasvlies

Sicherheit Sicherheitsdatenblatt beachten!

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto Ges.m.b.H.
Richtstraße 47
A - 9500 Villach
Telefon: 04242 33-1330
Telefax: 04242 34-347
www.sto.at